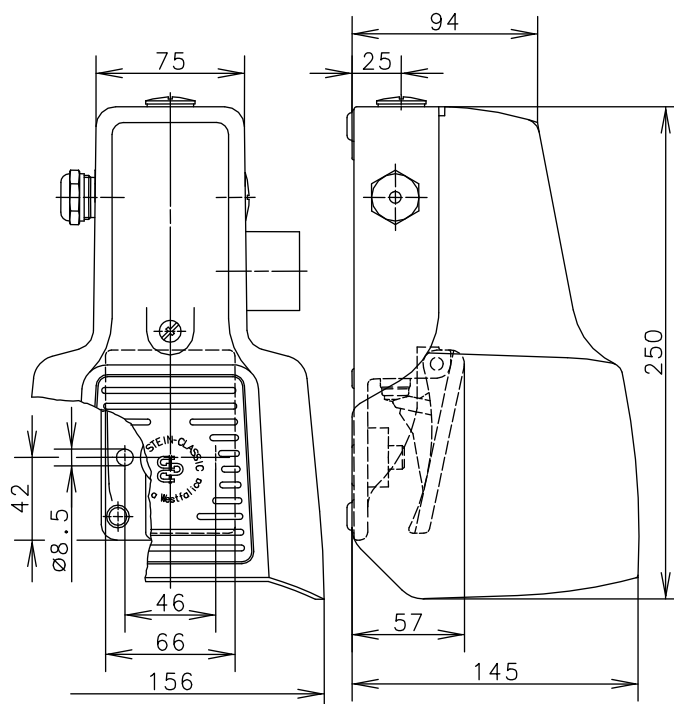


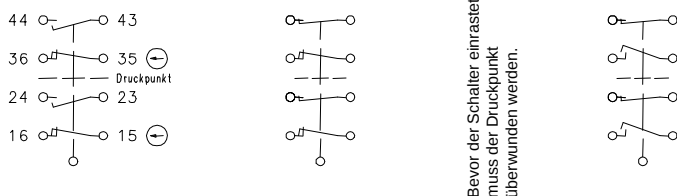
Baureihe F1 UN

Typbezeichnung **F1-UVIZ/UVIZD UN**

Artikelnummer **6161000532**



Schaltsymbol
(Dreistufen-Sicherheitsschalter mit Rastung „Aus – Ein – Aus“)

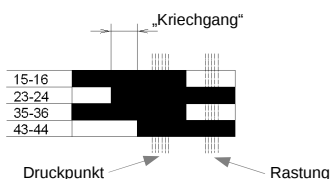


Ruhestellung

Arbeitsstellung

Raststellung

Schaltdiagramm



Elektrische Daten

Bemessungsisolationsspannung	U_i	400V AC
Konv. thermischer Strom	I_{the}	10A
Bemessungsbetriebsspannung	U_e	240V
Gebrauchskategorie		AC-15, U_e/I_e 240V/3A
Zwangsöffnung	☉	nach IEC/EN 60947-5-1, Anhang K
Kurzschlusschutzeinrichtung		Schmelzsicherung 10A gG
Schutzklasse		I

Dieses Dokument wird nicht Vertragsgrundlage; die darin enthaltenen Angaben stellen keine Beschreibungen zu erwartender Beschaffenheiten dar, so dass eine Sachmängelhaftung wegen eventueller Abweichungen der tatsächlichen von der hier beschriebenen Beschaffenheit ausgeschlossen ist. Änderungen bleiben vorbehalten.

Ausgabedatum : 08.05.2012 / Blatt 1 von 2
Dokument : 6161000532_de.doc / Stand : 2 / 2385-12

Mechanische Daten

Gehäuse	AL-Druckguß
Schutzhaube (Unfallschutzhaube UN)	AL-Druckguß
Betätigungselemente	Fußhebel (PA)
Umgebungstemperatur	-30°C bis +80°C
Kontaktart	2 Öffner, 2 Schließer (Zb)
Schaltkraft	Ca. 10N (Pedalmitte)
Mechanische Lebensdauer	10x10 ⁶ Schaltspiele
Schalzhäufigkeit	max. 50/min
Befestigung	2 Schrauben M8
Anschlussart	Kontaktschrauben M3,5
Anzahl der Anschlüsse	8 x M3,5
Schutzleiteranschlüsse	2 x M4
Leiterquerschnitte	Eindrätig 0,5 – 1,5mm ² Litze mit Aderendhülse 0,5 – 1,5mm ²
Kabeleinführung	1 x Kabelverschraubung M20x1,5 (Klemmbereich 6 – 12mm; 2 x Blindkappe M20x1,5
Gewicht	ca. 1,6kg
Schutzart	IP67 nach IEC/EN 60529

Vorschriften

VDE 0660 T100, DIN EN 60947-1, IEC 60947-1
VDE 0660 T200, DIN EN 60947-5-1, IEC 60947-5-1

Kennzahlen für Sicherheitstechnik

B10d 20 x 10⁶ Schaltspiele

EG-Konformität

nach Richtlinie 2006 / 42 / EC

Sicherheitsfunktion (Fußhebel rechts)

Drei Stufen Sicherheitsschalter mit Rastung

Der Sicherheitsschaltblock besteht aus zwei in Reihe liegenden Schaltsystemen, die einen normalen Arbeitsablauf und im Notfall die Sicherheitsfunktion „Not-Aus“ gewährleisten

1. Der normale Arbeitsablauf wird durch Herunterdrücken des Pedals bis zum Druckanschlag eingeleitet, wobei nacheinander die Kontakte 23 – 24 und 43 – 44 geschlossen werden.
2. In einer Notsituation wird das Pedal über einen Widerstand des Druckpunktes hinaus weitergedrückt. Die Öffnerkontakte (15 – 16 und 35 – 36) des Tastsystems werden zwangsweise geöffnet und damit der Arbeitsprozess gestoppt.
Gleichzeitig tritt die selbsttätige Rastung in Kraft und hält die Kontakte (15 – 16 und 35 – 36) in „Not-Aus-Stellung“ fest. Hierdurch wird ein unkontrolliertes Weiterlaufen oder ein neuer Start beweglicher Maschinenteile vermieden.

Sicherheit für Mensch und Material!

3. Erst durch die Drucktastenentriegelung am Gehäuse werden die Kontakte von Sprung- und Tastsystem wieder freigegeben und können durch Betätigen des Pedals – bis zum Druckanschlag – wieder geschlossen werden.

Der Arbeitsvorgang läuft normal weiter.

Bemerkungen

Angegebene Schutzart (IP -Code) gilt nur bei geschlossenem Deckel und Verwendung eines dem Klemmbereich der o. a. Kabelverschraubung geeigneten Kabels.